



## Pressemitteilung

wpi 619 / 0219

Fachgebiet: Positionssensoren

### Schnell, einfach und präzise bis in den letzten Winkel.

**Hannover, April 2019 – Äußerst schnell lassen sich die neuen Gabel- und Winkellichtschranken von ifm in Betrieb nehmen. Im Gegensatz zu herkömmlichen Einweglichtschranken entfällt die Zeit raubende Justage von Sender und Empfänger. Mühelos erfolgt jetzt die Einstellung mittels Potenziometer oder über IO-Link. Durch IO-Link können nicht nur applikationsspezifische Sensormodi eingestellt werden, auch die Ein- und Ausschaltverzögerung lässt sich nun leicht anpassen.**

#### Einsatzgebiete und weitere Vorteile

Besonders bei der Teileüberwachung in der Zuführungstechnik sowie in der Montage- und Handhabungstechnik finden die neuen Geräte der Baureihe OP ihre Anwendung. Rasch stoßen konventionelle Gabel- und Winkellichtschranken bei der Erkennung von Kleinstteilen oder bei Applikationen mit sehr hohen Geschwindigkeiten an ihre Grenzen. Dank IO-Link ist eine individuelle Anpassung an unterschiedlichste Anwendungen möglich. Mittels einstellbarer Schaltfrequenzen von bis zu 14.000 Hz gestatten die neuen Sensoren sehr schnelle Anwendungen, nun sogar mit kleinsten Teilen.

#### Prozesssicherheit

Selbstständig erkennt das Gerät Verschmutzungen durch die permanente Kontrolle der Funktionsreserve. So kann dieses rechtzeitig gereinigt und die Prozesssicherheit gewährleistet werden. Das spart Zeit und schützt vor kostspieligen Produktionsausfällen. Durch die Verwendung von IO-Link lässt sich digital und bidirektional kommunizieren. So ist der Anwender bereits jetzt bestens für Industrie 4.0 gerüstet.



wpi\_619\_print.jpg

Intelligente Gabel- und Winkellichtschranken mit vergrößertem Einsatzbereich.

Texte / Bilder finden Sie unter:

[www.ifm.com/de/presse-technik](http://www.ifm.com/de/presse-technik)

#### Kontakt

ifm electronic gmbh  
Friedrichstr. 1  
45128 Essen  
www.ifm.com  
Tel.: 0201 / 24 22-0  
Fax.: 0201 / 24 22-1200  
E-Mail: [presse@ifm.com](mailto:presse@ifm.com)

Dipl.-Ing. Andreas Biniasch  
Technische Redaktion  
Tel. 0201 / 24 22-1425  
[andreas.biniasch@ifm.com](mailto:andreas.biniasch@ifm.com)